

## Zu Fuß zur Geiersbergschule!

## Warum zu Fuß?

- Die Bewegung vor Schulbeginn ist gesund.
- "Bewegte Kinder" lernen besser und erfassen neue Sachverhalte rascher.
- Gemeinsam mit anderen Kindern zurückgelegte Schulwege stärken soziale Kontakte.
- Eigenständig zurückgelegte Schulwege stärken die Selbstständigkeit.
- "Elterntaxis" stellen eine Gefahr für andere Kinder dar und belasten unnötig unsere Umwelt.

## Tipps für den sicheren und gesunden Schulweg

 Finden Sie auf dem Schulwegeplan (siehe Rückseite) einen passenden Schulweg.
 Der Schulbezirk der Geiersbergschule ist innerhalb der Kernstadt gut zum Zu-Fuß-Gehen geeignet. Die meisten Straßen sind übersichtlich und nur wenig mit

Autos befahren. An stärker befahrenen Straßen wie der Carlo-Mierrendorf-Straße und dem Mörsweg ermöglichen Ampeln eine sichere Querung.

Die grün gekennzeichneten "Empfohlenen Schulwege" führen sicher an Gefahrenpunkten vorbei. An mehreren Stellen auf den empfohlenen Schulwegen,

die besondere Aufmerksamkeit erfordern, finden Sie im Schulwegplan Verhaltenshinweise.

Die Bus-Kinder aus Dorndiel und Raibach nutzen den Bus bis zur Haltestelle "Am Stadtfriedhof" und laufen dann gemeinsam zur Schule.

- Üben Sie den Schulweg.
  Gehen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den Schulweg
  ab. Unterstützen Sie es dabei, die Stellen zu finden,
  an denen es besonders aufmerksam sein muss.
  Überlegen Sie, wann Ihr Kind morgens los gehen
  muss und richten Sie Ihren Tagesrhythmus auf einen
  Beginn ohne Hetze ein.
- Bilden Sie Laufgemeinschaften mit anderen Kindern. Gemeinsam ist der Schulweg kurzweiliger und sicherer. Wenn die Kinder in den ersten Wochen noch von Erwachsenen begleitet werden sollen, können sich mehrere Eltern die Aufgabe teilen. So haben es alle leichter.
  - Einige mögliche Treffpunkte für Laufgemeinschaften sind im Schulwegplan dargestellt. Sie können natürlich auch eigene Treffpunkte vereinbaren.
- Falls es gar nicht ohne Auto geht: fahren Sie Ihr Kind nur ein Teilstück mit dem Auto.
  - Rund um die Geiersbergschule ist morgens so viel los, dass Sie mit Ihrem Auto nicht noch zusätzlichen Verkehr schaffen sollten.
  - Am Mörsweg gibt es mit dem Parkplatz an der Bushaltestelle "Am Stadtfriedhof" eine geeignete Stelle, an der Sie ihr Kind sicher und ohne Verkehrsbehinderung aus dem Auto lassen können.

Groß-Umstadt, Mai 2013

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Kinder sind auf ihrem direkten Schulweg unabhängig von Verkehrsmittel und Weg versichert (www.ukh.de)